

Kasbahfest 2009 in Brig-Mekka

19.02. - 22.02.2009



Türkenbund Brig

BRIG MEKKA



Von der Gründung des Türkenbundes und seinen Taten

Aus einem politischen Geplänkel entstand im Jahre 1903 in Brig eine eigenartige Faschnachtsgesellschaft, der Türkenbund - eine jugendfrische Kampfansage an Trägheit, Sturheit und Intoleranz. Ende 1902, im kampfbetonten Variantenstreit um die Berner Alpenbahn, "Wildstrubel oder Lötschberg", schieden sich wie im benachbarten Bern auch die Geister am Lauf des Rottens. Der Walliser Bote aus Visp setzte sich für die Wildstrubelvariante ein. Nur so konnte die Bundeshauptstadt ohne Umweg über Brig erreicht werden. In einer heftig geführten Auseinandersetzung rief der "Walliser Bote" den Brigern spöttisch zu, Brig sei noch lange nicht das Mekka des Oberwallis. Prompt nahm Brig den Fehdehandschuh auf. Am Dreikönigstage anno 1903 liess Li Ben Müller zur ersten grossen Nationalversammlung zusammenkommen. Eine stattliche Schar versammelte sich dort und beschloss einmütig, die Herausforderung mit dem Schlachtrufe: Brig ist Mekka! zu beantworten. Es entstand der Bund der Türken von Brig.

In der malerischen Altstadt von Brig organisiert der Türkenbund Brig die fasnächtlichen Tage. So wird an der Eröffnung jeweils seitens der politischen Behörde der Schlüssel von und zu Brig an den Türkenbund übergeben. Damit trägt der Grossvezier während diesen Tagen symbolisch die Verantwortung über Brig. Mit viel Weitsicht für die täglichen Geschehnisse und mit dem nötigen Verständnis für das fasnächtliche Volk wird er dieser schweren Aufgabe voll gerecht!

Ministerium Türkenbund Brig 2009

- **Grossvezier**

Ibn Ruda Elektra Grin
alias Miethig Georg
Email grossvezier@tuerkenbund.ch

- **Goldpascha**

Bey Hani Siziliani
alias Gallo Giovanni
Email goldpascha@tuerkenbund.ch

- **Tintenpascha**

Sidi Glatza flicki
alias Nellen Daniel
Email tintenpascha@tuerkenbund.ch

- **Kasbahmufti**

Effendi Tütli Al Denti
alias Sarbach Alwin
Email kasbahmufti@tuerkenbund.ch

- **Kalif**

Hadschi Fliigi Taichi
alias Zeruben Marco
Email kalif@tuerkenbund.ch

- **Sultan**

Ali Piastri Futschi
alias Kalbermatter Rinaldo
Email scheich@tuerkenbund.ch

- **Scheich**

Sidi Coulinari Posauni
alias Kreuzer Roger
Email scheich@tuerkenbund.ch

Das Städtchen Brig-Glis



Die Geschichte von Brig-Glis

Die Stadt Brig liegt im Herzen der Walliser Alpen. Wann und wie sie entstanden ist, weiss man bis heute nicht. Unweit von Brig entfernt, in Gamsen, haben Archäologen ein Dorf freigelegt, das zwischen 650 v. Chr. bis 500 n. Chr. bewohnt war. Aus der Römerzeit ist der erste Bau einer Strasse über den Simplon bekannt. Der gallische Name „briva“ (Brig) für „Brücke“ wird 1215 erstmals urkundlich erwähnt. Im 14. Jahrhundert setzte allmählich der Transitverkehr über den Simplon ein und machte Brig zu einem Marktort. Zwei Jahrhunderte später, zu Beginn des 16. Jahrhunderts, wurde Brig Hauptort des gleichnamigen Zends und Sitz des Zendingerichts. Das 17. Jahrhundert steht ganz im Zeichen von Kaspar Stockalper von Thurm und seiner regen Bautätigkeit. Er liess Bauwerke errichten, die heute noch das Stadtbild von Brig prägen, wie z.B. den Stockalperpalast, die Sebastianskapelle oder das Jesuitenkollegium mit dazugehöriger Kirche. Seine Transitachse über den Simplon (Stockalperweg) war eine der wichtigsten Alpenübergänge und brachte sowohl ihm als auch den Brigern entsprechendes Ansehen und Wohlstand. Der Pass bekam jedoch erst überregionale Bedeutung, nachdem Napoleon I. 1801–1805 eine befestigte Passstrasse bauen liess, um den Pass für seine Artillerie befahrbar zu machen. Seit dieser Zeit es möglich, mit Postkutschen über den Simplon zu reisen. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts folgte mit dem Eisenbahnanschluss nach Westen (1874) das Eisenbahnzeitalter. Mit der Eröffnung des Simplontunnels 1906 und der Lötschbergsüdrampe 1913 wurde das Wallis und damit Brig sowohl für Italien als auch für die übrige Schweiz leichter zugänglich. Dreizehn Jahre später, 1926, kam der Eisenbahnanschluss ins Goms. Die heutige Stadtgemeinde Brig Glis ist aus der Fusion der Gemeinden Brig, Glis und Brigerbad hervorgegangen, welche am 1. Januar 1973 in Kraft getreten ist.

Quelle: Brig, Stadtportrait

Touristische Ausflugsziele rund um Brig



Stockalperpalast in Brig

Thermalbad Brigerbad, heisse Quellen

Massaschlucht, Blatten bei Naters

Gardemuseum, Naters

Stockalperweg (Wanderung von Brig bis
Gondo

möglich)

Rosswald oberhalb Brig

Zermatt

Saas Fee

Fahrt mit dem treno dotto durch die Altstadt
von

Brig bis nach Naters

Programm Kasbahfest 2009



19. Februar 2009 19.45 Uhr

Sternmarsch der Zünfte und Guggenmusiken von den Aussenquartieren auf den Sebastiansplatz
Eröffnungsfeier Kasbahfest 2009 auf dem Sebastiansplatz mit vielen Guggenmusiken
Schlüsselübergabe an das närrische Volk Musik und Unterhaltung auf der Bühne.
Konzerte der Guggenmusiken.
Bars und Unterhaltung in der Kasbah.

20. Februar 2009 19.30 Uhr

Grosser Guggenmusikumzug.
Musik und Unterhaltung auf der Bühne. Konzerte der Guggenmusiken.
Bars und Unterhaltung in der Kasbah.



21. Februar 2009 ab 19.30 Uhr

Musik und Unterhaltung auf der Bühne. Konzerte der Guggenmusiken. Bars und Unterhaltung in der Kasbah.
Grosse Maskenprämierung auf der Mekkatreppe um 24:00 Uhr

22. Februar 2009 14.00 Uhr

Grosser Oberwalliser Umzug in den Gassen von und zu Mekka/Brig!

Schwerpunkte des Türkenbundes Brig



- Organisation der Fasnacht in den Oasen zu Mekka/Brig
- Herausgabe der Zeitschrift Rätscha im Turnus
- Gestaltung der Fasnachtsplakette im Turnus
- Schnitzelbankabend
- Maskentreiben mit Prämierung in den Oasen zu Mekka
- Organisation des Grossen Oberwalliser Umzugs im Turnus.
- 2009 Umzug in Brig!!!!

Kasbah Impressionen



Das Kasbahfest ist die ideale Plattform für jedermann!



LINKS

- Türkenbund Brig www.tuerkenbund.ch
- Stadtgemeinde Brig Glis www.brig.ch
- Brig Belalp Tourismus www.brig-belalp.ch
- Bäjizunft Glis www.baejjizunft.ch
- Drachentöter Naters www.drachentoeter.ch
- Brigerbad www.brigerbad.ch
- Hotels in Brig www.Booking.com/Hotels-in-Brig

Auf Wiedersehen in Brig



- Der Türkenbund Brig wünscht allen eine närrische und vor allem friedvolle Fasnachtszeit und hofft auf ein Wiedersehen hier bei uns!